

Informationen zur Großaktion „Alles, was zählt! Kreative Krise“



Liebe Teilnehmer*innen, liebe Eltern,

im folgenden Informationsschreiben wird alles Wichtige aufgeführt, was bei der Durchführung der Aktion „Alles, was zählt! Kreative Krise“ zu beachten ist.

Angeboten wird die Aktion von der Katholischen Fachstelle für Jugendarbeit Taunus und wird durch die Gruppenleitung oder Lehrkraft für die Gruppenstunde oder Unterrichtseinheit kostenfrei gebucht.

Die Katholische Fachstelle für Jugendarbeit Taunus (KFJ Taunus) hat die Aufgabe die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen in den Pfarreien, Jugendverbänden, Schulen und Einrichtungen in den Bezirken Main- und Hochtaunus zu unterstützen sowie vielfältige Aktivitäten für sie und mit ihnen durchzuführen.

Worum geht es?

Bei „Alles, was zählt! Kreative Krise“ sollen verschiedene Themen über unterschiedliche interaktive Stationen bearbeitet werden, verbaut in der App „Actionbound“ in Kombination mit einem Flyerheft.

Dies bietet die Möglichkeit gemeinschaftlich, auch unter Corona-Bedingungen und Hygienevorschriften, etwas Kreatives umzusetzen.

Uns ist es wichtig, dass die Aktion nicht ausschließlich digital über das Handy oder das Tablet verläuft. Daher enthält das Flyerheft auch einige Stationen, die analog erledigt werden können. Die App und das Flyerheft sind inhaltlich aufeinander abgestimmt und verweisen jeweils aufeinander. Die meisten Stationen werden in Einzelarbeit erledigt. Zusätzlich gibt es einige Aufgaben, welche nur als Klasse bzw. Gruppe bearbeitet werden können.

Jede*r Teilnehmer*in erhält ein eigenes Flyerheft und die anderen notwendigen Materialien von der Gruppenleitung oder der Lehrkraft.

Was braucht es?

Um die Aktion durchführen zu können, brauchen die Teilnehmer*innen die App „Actionbound“ auf Ihrem Handy mit WLAN Zugang.

Die App kann im Play- oder Appstore kostenfrei heruntergeladen werden.

Die AGB, welchen zugestimmt werden müssen sind zusammengefasst am Schluss aufgeführt.

Wir empfehlen, die App und den Inhalt vor der Gruppenstunde oder Unterrichtseinheit mit einer beständigen WLAN-Verbindung herunterzuladen, insofern am Durchführungsort kein WLAN oder ausreichend eigenes Datenvolumen vorhanden ist.

Dafür muss nach Herunterladen der App der beigefügt QR Code unter „Code scannen“ gescannt werden.

Dadurch gelangt man auf die Startseite des Actionbounds „*Alles, was zählt! Kreative Krise*“. Unter „Bound herunterladen“ gleich unter dem Startsymbol können die Inhalte des Bounds lokal gespeichert werden. Dann ist zum Spielen keine Internetverbindung notwendig.

Die Inhalte, die die Teilnehmer*innen einstellen und die Ergebnisse müssen dann bei wiederhergestellter WLAN-Verbindung in der App nach der Veranstaltung nochmal abgeschickt werden.

Bitte denkt daran, dies zu machen, damit wir eure Bewertung sehen und euer Foto für das Gruppen- bzw. Klassenfoto weiterverarbeiten können.



Nutzungsbedingungen von Actionbound (AGB):

Wir haben im Folgenden die wichtigsten Punkte der AGB der App "Actionbound" zusammengefasst. Diese betreffen vor allem den Datenschutz. Selbstverständlich gibt es die Möglichkeit die Nutzungsbedingungen unter <http://de.actionbound.com/agb> ausführlich nachzulesen.

1. Die App speichert hochgeladene Mediendateien, um sie den Teilnehmer*innen am Ende zur Verfügung stellen zu können. Mit Angabe der Mailadresse erhalten die Teilnehmer*innen alle hochgeladenen Inhalte. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nicht kommerziell genutzt. Sie können jederzeit gelöscht werden. Hierzu kann einfach eine Mail an info@actionbound.de geschrieben werden.
2. Die Rechte am Bild bleiben bei den Teilnehmer*innen.
3. Die KFJ Taunus wird im Rahmen einer Station ein Bild der*des Teilnehmer*in zur Erstellung eines Gruppen- bzw. Klassenfotos verwenden. Dieses Foto wird nur gruppen- bzw. klassenintern verwendet.
4. Am Ende der Durchführung können die Teilnehmer*innen selbst entscheiden, ob die hochgeladenen Mediendateien auf der Homepage der App "Actionbound" veröffentlicht werden dürfen. Zudem werden die Teilnehmer*innen gefragt, ob die hochgeladenen Dateien für andere Personen einsehbar sein sollen. Für die Nutzung der App ist eine Zustimmung nicht erforderlich.
5. Teilnehmer*innen unter 18 Jahren benötigen zumindest die mündliche Erlaubnis des Personensorgeberechtigten, um die App nutzen zu dürfen.
6. Die Teilnehmer*innen werden dazu angehalten, keine unangemessenen oder beleidigenden Inhalte hochzuladen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit derartige Inhalte zu melden.
7. Wir als KFJ Taunus verpflichten uns im Gegenzug, keine unangemessenen oder personenbezogenen Fragen bzw. Aufgaben zu stellen.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die entsprechende Gruppenleitung oder Lehrkraft. Diese wird bei gegebenen Anlass das Team der KFJ Taunus kontaktieren.